

NOVA

April/Mai 2025 / Nummer 634

Vereins-Informationen der
Astronomischen Gesellschaft Luzern (AGL)



- Jahresberichte
- Sternenhimmelheft 2026
- Astronomie-Wendebuch für Kinder



Inhaltsverzeichnis

<i>Veranstaltungen</i>	3
<i>Sternwarte Hubelmatt</i>	3
<i>Zusammenkünfte</i>	3
<i>Hinweise</i>	3
<i>Vorschau</i>	3
<i>Monatliche Zusammenkunft</i>	4
<i>Vortragsreihe: «Planetarium Lectures» im Verkehrshaus</i>	7
<i>Jahresbericht 2024 des Präsidenten & des Vorstandes</i>	8
<i>Jahresbericht 2024 – Sternwarte Betrieb</i>	11
<i>Astronomische Gesellschaft Luzern - Buchhaltung 2024</i>	14
<i>Praxistreff im neuen Gewand</i>	15
<i>Sternenhimmelheft 2026</i>	16
<i>SOFI-Brillen in der Sternwarte Luzern</i>	19
<i>Wendebuch für Kinder</i>	20
<i>Impressum</i>	23

**Danke für
Ihre
Spende**



**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



[SAG - Newsletter](#)

Zum Titelbild: Am 14. März 2025 zog der Mond durch den Erdschatten und färbte sich rot, ein beeindruckendes Schauspiel für Beobachter in Amerika. Gleichzeitig beobachtete die kommerzielle Mondsonde *Blue Ghost* aus dem Mare Crisium, wie die Erde vor der Sonne vorbeizog, und erlebte so eine Sonnenfinsternis.

Veranstaltungen

Sternwarte Hubelmatt

Was	Datum	Bemerkungen	Siehe Seite
Geöffnet für alle (ausser an Feiertagen)	Jeden Dienstag, 20-22 Uhr	Bei schlechtem Wetter nur bis 21 Uhr geöffnet.	

Zusammenkünfte

Monatshöck	7. Apr., 19:30 Uhr	70. Generalversammlung mit Jubiläumsapéro und Rückblick in Bildern und Anekdoten. Wirtschaft zum Schützenhaus, Allmend	4/5
	9. Mai, 20 Uhr	Im Rahmen der «Planetarium Lectures». Freier Eintritt für AGL-Mitglieder mit Promotionscode. Link	
Stammtisch	17. Apr., 14:30 Uhr	Brasserie VHS	
	15. Mai, 18:30 Uhr	Wirtschaft zum Schützenhaus	
Jugendprogramm	11. Apr., 20 Uhr	sternwarteluzern.ch/jugendgruppe/	
	9./23. Mai, 20 Uhr		

Hinweise

Al-Khadhaf und Raja - die beiden ersten beobachteten Meteoritenfälle aus dem Oman	25. Apr., 20:00 Uhr	AGZ	
Nightscapes	8. Mai, 19:00 Uhr		

Vorschau

Monatshöck	2. Jun., 20 Uhr	Wirtschaft zum Schützenhaus, Allmend	
	7. Jul., 20 Uhr		
Jugendprogramm	6./27. Jun., 20 Uhr	sternwarteluzern.ch/jugendgruppe/	
Stammtisch	12. Jun., 14:30 Uhr	Brasserie VHS	
	17. Jul., 18:30 Uhr	Wirtschaft zum Schützenhaus	

Monatliche Zusammenkunft

Montag, 7. April 2025, 19:30 Uhr, Wirtschaft zum Schützenhaus,
Horwerstrasse 93, 6005 Luzern

Thema: **Jubiläums-GV (mit Apéro)**

70 Jahre AGL: ein Rückblick in Bildern und Anekdoten

Referent: **Roland Stalder (AGL)**

Die AGL wurde 1955 gegründet. Wir feiern also 2025 ein kleines Jubiläum und nehmen dies zum Anlass, gemeinsam anzustossen. Ab 19:30 Uhr treffen wir uns im Schützenhaus zu einem kleinen Apéro (offeriert von der AGL), anschliessend folgt dann die 70. ordentliche Generalversammlung und ein kleiner Rückblick in Bildern und Anekdoten auf 70 Jahre bewegte und erfolgreiche Vereinsgeschichte. Auch einen kleinen Ausblick in die Zukunft werden wir wagen!



Freitag, 9. Mai 2025, 19:00 Uhr, Planetarium Verkehrshaus der Schweiz,
6006 Luzern

Thema: **Exoplaneten**

Referent: **Prof. Dr. Didier Queloz**

Didier Queloz ist der Ursprung der «Exoplaneten-Revolution» in der Astrophysik, als er 1995 während seiner Doktorarbeit zusammen mit seinem Betreuer Michel Mayor die erste Entdeckung eines Planeten bekannt gab, der einen anderen Stern ausserhalb des Sonnensystems umkreist. Diese bahnbrechende Entdeckung löste eine Revolution in der Astronomie aus und gab dem Bereich der Exoplanetenforschung einen entscheidenden Impuls. Seitdem bestanden Didier Queloz wissenschaftliche Beiträge vor allem darin, Fortschritte bei der Entdeckung und den Messmöglichkeiten von Exoplanetensystemen zu erzielen, mit dem Ziel, Informationen über ihre physikalische Struktur zu gewinnen, um ihre Entstehung und Evolution besser zu verstehen – im Vergleich zu unserem Sonnensystem. Für seine Arbeit wurde er mit dem [Nobelpreis für Physik 2019](#) ausgezeichnet.



Jüngst richtet er seine Aktivitäten auf die Entdeckung erdähnlicher Planeten und das Thema universelles Leben. Im Verlauf seiner Karriere entwickelte er astronomische Geräte, neue Beobachtungsansätze und Erkennungsalgorithmen. Er nahm an Programmen teil und leitete solche, die zur Entdeckung von Hunderten von Planeten führten, darunter bahnbrechende Ergebnisse. Zudem wirkte er an zahlreichen Dokumentarfilmen, Artikeln sowie TV- und Radiointerviews mit, um die Begeisterung für die Wissenschaft im Allgemeinen zu teilen und insbesondere das Interesse an Themen wie Exoplaneten und Leben im Universum zu fördern.

Bemerkung: Der Monatshöck findet im Rahmen der «Planetarium Lectures» statt. Mitglieder der AGL können im Vorverkauf jeweils ein Ticket gratis kaufen mit dem intern kommunizierten Promo-Code.

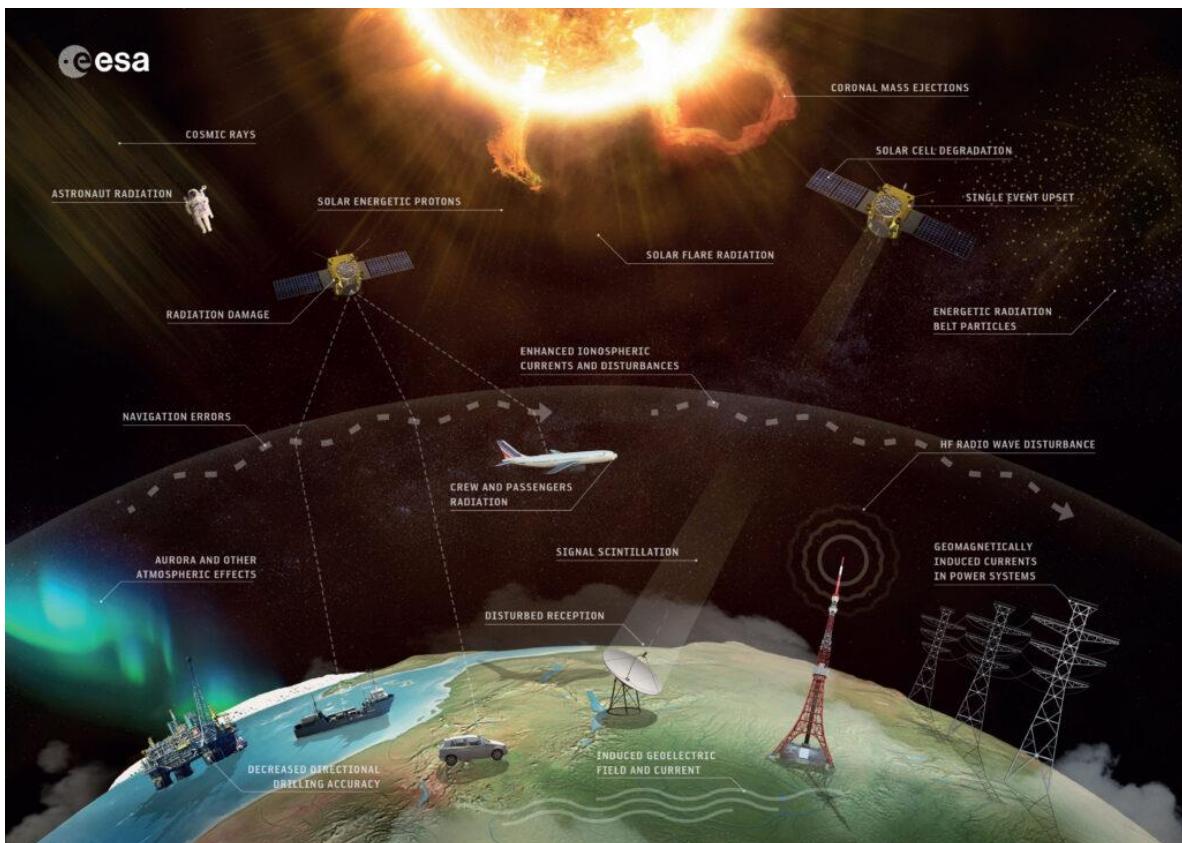
Vorschau auf die nächsten Zusammenkünfte:

Montag, 2. Juni 2025, 20:00 Uhr, Wirtschaft zum Schützenhaus,
Horwerstrasse 93, 6005 Luzern

Thema: **Explosionen auf der Sonne**

Referentin: **Prof. Lucia Kleint (Universität Bern)**

Die Sonne beeinflusst die Erde massgeblich, wobei ihre Aktivität einem etwa 11-jährigen Zyklus folgt. Derzeit befinden wir uns in einem Aktivitätsmaximum, was sich im Mai 2024 eindrucksvoll zeigte: Starke Sonneneruptionen führten zu beeindruckenden Polarlichtern – sogar in der Schweiz. Im Vortrag werden die physikalischen Hintergründe solcher Eruptionen erläutert, ihre Auswirkungen auf unsere Technologien, wie zum Beispiel Störungen von Satelliten und GPS-Systemen und unsere aktuelle Forschung vorgestellt.



Montag, 7. Juli 2025, 19:00 Uhr, Wirtschaft zum Schützenhaus,
Horwerstrasse 93, 6005 Luzern

Sommerplausch

Am 7. Juli heben wir nicht nur den Blick zu den Sternen, sondern auch das Glas – beim großen Sommerplausch der Astronomischen Gesellschaft Luzern im Wirtshaus zum Schützenhaus! Statt kosmischer Strahlung gibt's feine Grilladen, und anstelle von intergalaktischen Distanzen messen wir nur den Abstand zum nächsten Dessert. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.



Generiert mithilfe von «Microsoft Designer» (Künstliche Intelligenz).

Vortragsreihe: «Planetarium Lectures» im Verkehrshaus

Freitag, 16. Mai 2025, 19:00 Uhr, Planetarium Verkehrshaus der Schweiz, 6006 Luzern

Dr. Eduardo Rubio Herrera – Pulsare: Leuchttürme des Universums



Pulsare gehören zu den faszinierendsten Objekten, die wir im Universum finden können. Sie sind die Überreste der Sterne, die als Supernovae explodiert sind. Durch die enorme Explosion überlebt der extrem dichte Kern des Sterns, der sich mit hoher Geschwindigkeit um seine Achse dreht, und erhält eine enorme Dichte, die das hauptsächlich aus degenerierten Neutronen bestehende Material stark magnetisiert. Auf

periodische und vorhersagbare Weise senden Pulsare Strahlung aller Art aus, weswegen diese Objekte ideale Laboratorien sind, um die dichtesten und magnetischsten Formen von Materie im Universum zu untersuchen. Sie ermöglichen es, verschiedene Eigenschaften unserer Galaxie, sowie grundlegende physikalische Gesetze zu erforschen.

Jahresbericht 2024 des Präsidenten & des Vorstandes

Autoren: Roland Stalder und der Vorstand, 27. Februar 2025

Im Kalenderjahr 2024 verzeichneten wir 16 Eintritte und 14 Abgänge. Die AGL zählt per Anfang 2025 somit **252 Mitglieder** (Vorjahr: 250). Davon sind:

Mitglieder	196 (78%)	und zudem:	
Jungmitglieder	19 (8%)	NOVA Postversand	110 (45%)
Familienmitglieder	14 (6%)	nur e-NOVA Versand	134 (55%)
Jung&Fam.-mitglieder	1 (0%)		
Ehrenmitglieder	10 (4%)	Männer	194 (77%)
Freimitglieder	10 (4%)	Frauen	54 (21%)
Gönner	2 (1%)	Juristische Personen	4 (2%)

Gönner 2024: Ronny Amberg, Stadt Luzern

Unsere **10 Ehrenmitglieder** sind: Daniel Ursprung (Wahljahr: 1997), Teddy Durrer (2002), Jules Barili (2005), Leo Hofstetter (2005), Beat Müller (2006), Guido Stalder-Dörig (2013), Roland Stalder (2015), Marc Eichenberger (2021), Beat Bühlmann (2022) und Markus Burch (2022).

Unsere Ehrenmitglieder Hedy Müller (Nachruf im [Aug./Sept. NOVA](#)) und Anita Schranz (Nachruf im [Okt./Nov. NOVA](#)) sind leider 2024 verstorben.

Für das Vereinsjahr **2025** hat der Vorstand **10 Freimitglieder** ernannt, für ihre Dienste im Jahr 2024: Ueli Zutter (Demonstrator seit 1980), Peter Kronenberg (1980), Heiri Hefti (2005), Werni Dönni (2005), Alfons Frei (2010), Simone Schnabel (2018), Stefan Novak (2024) sowie Marc Horat (astron. Jahresvorschau), Richard Walker (Vortrag März-Höck) und Jürg Junker (Vortrag Dez.-Höck).

Die drei **AGL-Revisoren** sind aktuell Ueli Zutter (seit 2018), Werni Dönni (2021) und Eduard von Bergen (2024).

Der **Vorstand** hat sich 2024 zu drei Sitzungen getroffen und besteht aktuell aus **9 Mitgliedern**:

Roland Stalder (Präsident, im Vorstand seit 2021) (erstmalig 1987)
 Markus Burch (Informatik & Webmaster, Jahresvorschau, 2000)
 Kurt Felder (Leiter Sternwarte, Praxistreff, 2006)
 Jörg Lang (Technischer Leiter & Fernrohrverleih, 2010)
 Pascal Kaufmann (Vizepräsident, Aktuar & Astroreisen, 2010)
 Piero Indelicato (Medien & Presse, 2013)
 Elmar Wüest (Leiter Jugendgruppe, 2016)
 Gunter Wiese (Kasse & Administration, 2018)
 Andreas Lustenberger (Redaktion NOVA, 2023)

Die [NOVA](#)-Redaktion hat Andi Lustenberger von Beat Bühlmann übernommen, der dieses Ressort seit 2009 betreut hatte. Wir haben ab April/Mai auf eine zwei-monatliche Publikation umgestellt.

Sternwarte und AGL online

Der Eintrag der [Sternwarte Luzern auf Google Maps](#) wurde 21'516 mal aufgerufen (-4% gegenüber dem Vorjahr 2023). Unser Webauftritt sternwarteluzern.ch zählte total 118'367 (+90%) Seitenaufrufe bei insgesamt 48'168 (+278%) Besuchen. Im Monats-Median hatten wir 6'297 Seitenaufrufe (+27%). Der enorme Zuwachs ist also vor allem auf seltene Spezialereignisse zurückzuführen. So hatten wir am 11. Mai rekordmässige 18'376 Seitenaufrufe infolge der hellen Polarlichter über der Schweiz!

Unsere Webseiten mit den meisten Aufrufen im Jahr 2024 waren:

	Startseite "Sternwarte Luzern"	23'596	(+7%)
1.	Sternwarte/Aktuell am Himmel	6'624	(+56%)
2.	Sternwarte/Wetter- & Meteorkamera	4'592	(-8%)
3.	Sternwarte/Team/Dokumente fürs Team (PW)	3'527	(neu)
4.	Sternwarte/Öffnungszeiten	3'467	(+5%)
5.	News	2'818	(+145%)
6.	Öffentlicher Vortrag	2'035	(+44%)
7.	Verein/Archiv	1'967	(+46%)
8.	Sternwarte/Team	1'274	(-4%)
9.	Verein/Archiv/NOVA	1'139	(-35%)
10.	Sternwarte/Gruppenführungen	1'133	(-29%)

Einige unserer online Berichte wurden z.B. von SRF und Tages-Anzeiger verlinkt. Die meisten Aufrufen im Jahr 2024 hatten die folgenden Berichte:

11. Mai 2024: Polarlicht-Spektakel über der Schweiz! Beob...	16'782
Komet C/2023 A3 (Tsuchinshan-ATLAS)	11'238
T Coronae Borealis: Nova für 2024 vorhergesagt	9'948

Unser online [Vereinsarchiv](#) wurde abermals erweitert. Neu sind für Mitglieder Details zu 844 bisherigen AGL [Vorträgen](#) seit 1956 verfügbar, inklusive über 50 Vortragsfolien. Auf der Seite [Sterne über Luzern](#) sind jetzt 238 AGL-Rubriken abrufbar, welche von 1967 - 2008 in Luzerner Zeitungen erschienen. Das AGL [Pressearchiv](#) wird laufend ergänzt und umfasst unterdessen 266 Einträge. Seit 2024 ist das SAG Archiv im Hubelmatt Keller zur Untermiete eingelagert.

Technik / Investitionen für die Sternwarte (Jörg Lang)

Unsere Wetter- & Meteorkamera haben wir (glücklicherweise noch vor der denkwürdigen Polarlichtnacht vom 10./11. Mai) auf die Farbversion ASI 178MC umgerüstet. Neu haben wir im Schützenhaus eine Vonyx AP1200PA Mikrofon- und Tonanlage im Einsatz, in der Sternwarte eine FENIX HT30R Taschenlampe als Sternzeiger, am MFT einen Televue ParaCorr T2 sowie einen DADOS Spaltspektrographen. Zudem musste Markus Burch auf Hubelmatt Computer, Laptop und Tablet-PC ersetzen. In der seit dem Umbau 2023 umwandeten Wendeltreppe zur Sternwarte konnten wir einen Schrank für Sidewalk Materialien sowie zusätzliche Prospekthalter von Jörg Lang installieren. Zudem durften wir 5x ein Teleskop an Mitglieder ausleihen, darunter auch an ein Jungmitglied.

Praxistreff (Kurt Felder)

Nach technischen Inputs (LuckyImaging) anfangs Jahr, trafen wir uns im April und Mai jeweils zu einer Beobachtungsnacht auf dem Glaubenberg. Eigentlich hatten wir es am 10./11. Mai auf die Frühlingsgalaxien abgesehen, mussten aber bald unsere Augen gegen Norden richten, um das atemberaubende Polarlichtspektakel zu bestaunen. Die Sommerpause läuteten wir bei Josef Bucher auf Sattenlegi ein. Ende Sommer fand am 30./31. August die Swiss Starparty auf dem Gurnigel, eine Woche später das Teleskoptreffen in Falera statt. Am 11. Oktober konnten wir zum ersten Mal den Kometen Tsuchinshan Atlas in der Sternwarte erblicken. Die Anzahl der Teilnehmenden war in diesem Jahr rückläufig. Aus diesem Grund diskutierten wir im Vorstand eine Umgestaltung des Praxistreffs.

Jugendgruppe (Elmar Wüest)

Unsere [Jugendgruppe](#) traf sich wiederum an 16 Freitagabenden mit summiert 102 (-22%) Anwesenden. Themen waren dabei z.B. die PC-Spiele «Reentry» und «Kerbal Space Programm 1», Raketentriebwerke, [Lucky Imaging](#), Schwarze Löcher, DADOS Spaltspektrograph und Beobachtungen in der Sternwarte. Die Jugendgruppe besuchte auch zwei Planetarium Lectures von Daniel Ursprung und Prof. Thomas Zurbuchen.

Monatshöcks / Vorträge

Die [Monatshöcks](#) hat Roland Stalder übernommen. Heidi Halter hatte sie seit 2015 organisiert. Die Jahresvorschau 2024 war mit 200 Leuten fast ausgebucht. Die zehn übrigen Höcks wurden von insgesamt 356 (-15%) Anwesenden besucht. Unser September Höck war gleichzeitig der Auftakt zu einer neuen Zusammenarbeit mit dem Planetarium des Verkehrshauses: Die neue Vortragsreihe [Planetarium Lectures](#) ist mit fünf Vorträgen erfolgreich gestartet worden. Anlässlich der [SAG-DV in Emmenbrücke](#) organisierten wir am 20. April vier weitere Fachvorträge mit summiert 332 Anwesenden.

Weiteres aus Vereinsjahr, Astronomie und Raumfahrt

Am 8. April war in Mexiko und in den USA eine [totale Sonnenfinsternis](#) zu beobachten, welche auch an unserem [Monatshöck im Schützenhaus](#) von 50 Interessierten remote «live» mitverfolgt wurde. Die [Astrotagung und SAG-DV](#) am 20. April in Emmenbrücke war ein schöner Erfolg und unsere Organisation unter der Leitung von Piero Indelicato wurde allseits gelobt. Am 10./11. Mai erhellten [spektakuläre Polarlichter](#) den Nachthimmel über der Schweiz. Im Oktober bot der [Komet C/2023 A3 Tsuchinshan-ATLAS](#) schöne Ansichten am Abendhimmel. Ein Höhepunkt im Vereinsleben war die interessante und gut besuchte AGL-Reise nach München vom 11. – 13. September, organisiert von Pascal Kaufmann und Beat Bühlmann. Für das erstmals erscheinende «Sternenhimmelheft 2025» hat die AGL ein Seitensponsoring übernommen.

Ein erneuter Ausbruch (nach 1866 und 1946) der wiederkehrenden [Nova T CrB](#) wurde für 2024 vorhergesagt, liess aber vorerst noch auf sich warten. In der Raketentechnik gelang der ESA der erste Start der Ariane 6, während die USA in diesem Gebiet die Führung an Firmen übergeben hat. So wurde z.B. das

Starship mit vier weiteren Testflügen erfolgreich weiterentwickelt. China gelang es, erstmals Gestein von der Mondrückseite auf die Erde zu bringen. Der ESA-Kosmologie-Satellit Euklid hat erste Daten seiner 3D-Vermessung des Universums bis hinaus zur Rotverschiebung $z = 2$ veröffentlicht.

Dank, Ausblick und eine Bitte

Ein grosses Dankeschön Euch allen, welche am Vereinsleben teilnehmen oder es aktiv mitgestalten. 2025 feiert die AGL ihr 70-jähriges Bestehen. Wir hoffen, dass das Angebot unseres Vereins auch in Zukunft regen Anklang finden wird. Die Mitarbeit von zusätzlichen Mitgliedern im Vorstand oder in der Sternwarte ist höchst erwünscht - Berufene mögen sich bitte melden. Weitere Details zum Jahr 2024 findet Ihr in den zusätzlichen Ressort-Jahresberichten.

Bis bald im Verein und «Clear, Dark Skies»! Euer Präsident & der Vorstand

Jahresbericht 2024 – Sternwarte Betrieb

Im Jahr 2024 war die Sternwarte Hubelmatt erneut ein beliebtes Ausflugsziel unter der breiten Bevölkerung der Region. Die 1880 Besucher*innen (Vorjahr 1886) verteilten sich wie folgt auf die verschiedenen Kategorien:

Gäste in der Sternwarte	2022	2023	2024
Öffentliche Führungen	616	545	558
Gruppenführungen	477	577	719
Vereinsintern -Praxistreff -Jugend -Meteorgruppe -Unterhalt, Training	194	241	192
Kurse -Astrokurs AGL	92	81	78
Spezialanlässe -Tag der Astronomie -Sidewalks	608	442	333
Total Gäste	1987	1886	1880

STERNWARTE GÄSTE: 1880

Kategorie	Anteil (%)
Gruppenführungen	38%
Öffentl. Führungen	30%
Spezialanlässe	18%
Vereinsintern	10%
Kurse	4%

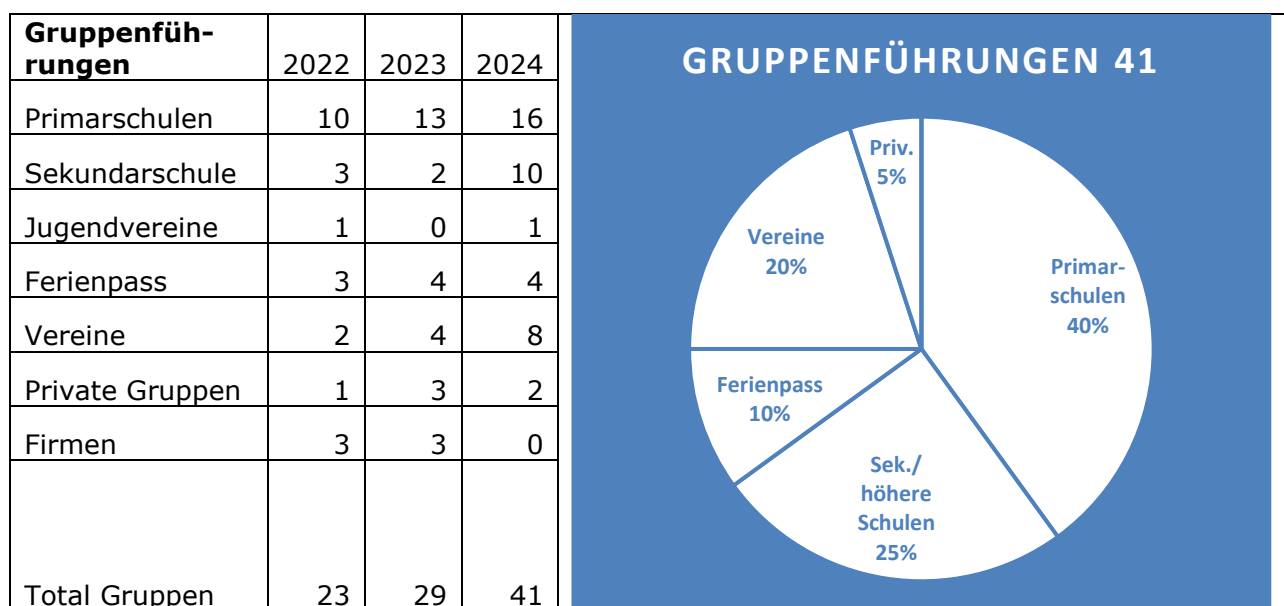
Öffentliche Führungen

An den öffentlichen Führungen empfing die Sternwarte 558 Gäste (Vorjahr 545). Besonders beliebt waren wolkenlose Tage während den Schulferien. Am 6.2./ 19.3./ 2.4./ 30.7./ 6.8./ 13.8./ 15.10. betrug die Besucherzahl jeweils mehr als 30 Personen. Wiederum hat sich erwiesen, dass durch die Unterstützung eines C-Demonstrators, der ein zusätzliches Programm im Kleinplani oder im Schulzimmer durchführte, die Situation entschärft werden konnte.

Gruppenführungen

Das Angebot der Gruppenführung wurde rege genutzt, die Anzahl Gruppenführungen stieg gegenüber dem Vorjahr um über 40%. Erstmals in diesem Jahr haben wir die Sommermonate, in denen statistisch gesehen bessere Wetterbedingungen herrschen, für Gruppenführungen eingesetzt. Da in dieser Zeit die astronomische Dämmerung spät eintritt, beschränkten sich diese Führungen in erster Linie auf die Beobachtung der Sonne mit unserem neuen H-Alpha Teleskop.

In diesem Jahr fehlten unter den angemeldeten Gruppen die Firmen, dafür fand die Sternwarte Anklang bei Schulen - auch über die Region hinaus, von Zürich (Erwachsenen Matura) bis ins Simmental (Youcount).



Nicht aufgeführt unter *Gruppenführungen* ist der jährlich stattfindende Astrokurs der AGL.

Besondere Führungen/ Anlässe

Am 20.4. fand die SAG DV in Emmen statt und am 21.4. wirkte Teddy Durrer mit einem astronomischen Input am Harfenevent *BluePlanet* im Südpol. Das Schloss Meggenhorn löschte die Lichter für eine Himmelsbeobachtung am 10.8.

Demonstratorenausflug

Die AGL führte im Herbst eine Vereinsreise nach München durch. Aus diesem Grund wurde kein weiterer Ausflug für das Demonstratorenteam organisiert.

Demonstratorentreffen

Am Samstag, 9. November, fand das jährliche Treffen der Demonstratoren und der Demonstratorin statt. Teddy Durrer hat sich nach 51 Dienstjahren aus dem Demonstratorenteam verabschiedet. Ebenfalls wirken Harald Sandmann aus gesundheitlichen und Tanja Pecoraro aus terminlichen Gründen nicht mehr im Team mit.

Parksituation auf Hubelmatt West

Leider mussten mehrere Demonstratoren, die ihr Auto auf den Parkplätzen Hubelmatt West abgestellt hatten, eine Umtriebsentschädigung von CHF 50.- entrichten. Die Stadt Luzern hatte das Parkregime verändert und uns diesbezüglich nicht informiert. Am 7. Januar 2025 erfolgte durch den Sternwartenleiter ein Gespräch auf der Ombudsstelle der Stadt Luzern. Bis dato ist eine Rückmeldung in dieser Situation ausstehend. Es gilt vorderhand Fahr- und Parkverbot für die AGL-Mitglieder.

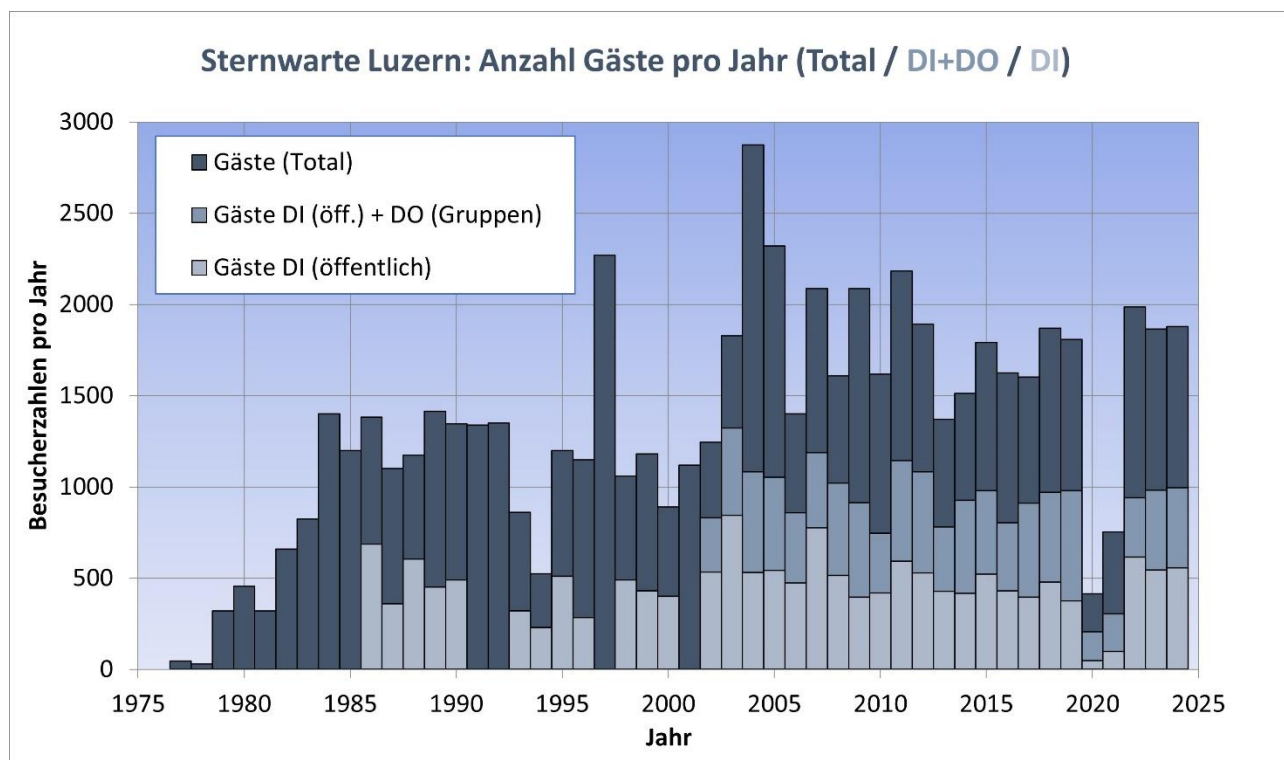
Dank

Es ist mir ein grosses Bedürfnis, dem ganzen Demonstratorenteam für das grosse Engagement zu danken. Die Einsatzplanung liess sich gut bewerkstelligen. Die positiven Feedbacks über unsere Öffentlichkeitsarbeit verleihen Antrieb zu neuen Taten.

Luzern 10. Februar 2025,

Kurt Felder, Leiter Sternwarte Organisation

Die nachfolgende Grafik von Roland Stalder zeigt die jährliche Anzahl Gäste in der Sternwarte Luzern für den Zeitraum 1975 bis 2024.



<https://sternwarteluzern.ch/verein/archiv/statistiken/>

Astronomische Gesellschaft Luzern - Buchhaltung 2024

Autor: Gunter Wiese

AKTIVEN		31.12.2024	%
100	Kasse	51.65	0.1%
106	Transitorische Aktiven	850.00	1.5%
107	Sparkto Raiffeisen 35724.87	53'778.22	95.5%
108	Vereinskto Raiffeisen 35724.88	1'408.88	2.5%
115	Genossenschaftsanteil Raiffeisen	200.00	0.4%
116	Sparkonto Raiffeisen 35724.48/ Ex Zug	--	
120	Sternwarte	1.00	
TOTAL AKTIVEN		56'289.75	

PASSIVEN		31.12.2024	%
201	Transitorische Passiven	--	
210	Reinvermögen (Startkapital)	54'130.44	96.2%
	Gewinn	2'159.31	3.8%
TOTAL PASSIVEN		56'289.75	

AUFWAND		2024	%
301	Mitgliederbeiträge an SAG	1'165.00	7.7%
303	Beiträge an Vereine	300.00	2.0%
310	Kurse/Reisen	2'191.84	14.6%
311	Anlässe	--	
312	Höcks	1'200.00	8.0%
314	GV	450.00	3.0%
319	Sternwarte Infrastruktur	2'528.20	16.8%
320	Betrieb Sternwarte Instrumente	1'616.39	10.7%
321	Betrieb Sternwarte Demonstratoren	615.25	4.1%
330	Mitteilungsblatt Druckkosten	2'596.05	17.3%
331	Mitteilungsblatt Versandkosten	967.20	6.4%
332	Homepage	205.80	1.4%
333	Vorstand/Adressverwaltung	100.00	0.7%
335	Versicherungen	834.20	5.5%
336	Bank- Postkonto Spesen	79.60	0.5%
337	Werbung	190.00	1.3%
TOTAL AUFWAND		15'039.53	

ERTRAG		2024	%
401	Mitgliederbeiträge (inkl. SAG)	8'781.00	51.1%
410	Kurse/Reisen	1'950.00	11.3%
414	Spenden Sternwarte	3'167.69	18.4%
420	Inserate	850.00	4.9%
421	Zinserträge	400.15	2.3%
422	Städtischer Beitrag	2'000.00	11.6%
426	Sonstige Erträge	50.00	0.3%
TOTAL ERTRAG		17'198.84	
TOTAL AUFWAND		15'039.53	
	Gewinn	2'159.31	12.6%

Praxistreff im neuen Gewand

Autor: Kurt Felder

Die AGL wird den Praxistreff umgestalten. Warum?

Oft hatten wir im vergangenen Jahr, was das Wetter anbelangt, für Beobachtungsanlässe wenig Glück: Neumond, schönes Wetter, freier privater Terminkalender, das sind Voraussetzungen, die nicht allzu oft übereinstimmen. Aus diesem Grund nahm die Anzahl der Teilnehmenden an den Praxistreffs in letzter Zeit ab. Andererseits erhielt ich verschiedentlich Rückmeldung, die die Beliebtheit des Praxistreffs zum Ausdruck bringen und auffordern, die praktische Astronomie unbedingt weiter zu pflegen.

In der vergangenen Vorstandssitzung der AGL haben wir die Situation besprochen und den Entschluss gefasst, den Praxistreff wie folgt umzugestalten:

- Wir bilden eine Praxisgruppe, welche über verschiedene Kanäle kommuniziert. Bereits bestehen je eine Beobachtungsgruppe in WhatsApp und Threema. Diese möchten wir beibehalten und durch E-Mail ergänzen.
- Jede und jeder in diesen Gruppen kann einen Beobachtungsanlass zu einer beliebigen Zeit initiieren.
- Falls sinnvoll werden wir eine Austauschplattform («Google Docs» oder Bereich auf unserer ALG-Website) verwenden, um eine allfällige Organisation zu erleichtern (Mitfahrgelegenheiten, Standortideen, etc.).
- Wir werden die Namen, Telefonnummern und Mailadressen allen Gruppenmitgliedern zur Verfügung stellen.
- Wir werden alle bestehenden Mitglieder in WhatsApp und Threema in die neue Liste übernehmen. Das Attribut «Praxistreff» in der AGL-Adressdatenbank bezieht sich neu auf diese Gruppenmitglieder.

Für Wünsche, Änderungen und Rückmeldungen erreicht ihr mich unter k.felder@bluewin.ch.

Ich hoffe, dass diese Umgestaltung uns in Zukunft vermehrt eindrückliche Erlebnisse unter dem Sternenhimmel ermöglicht.

Sternenhimmelheft 2026

Autor: Thomas Baer

Werte Kolleginnen und Kollegen, liebe Astrofreunde

Das «Sternenhimmelheft 2025» war trotz einiger «Kinderkrankheiten» (welliges Cover: Fehler der Druckerei, der behoben wird) sowie einiger inhaltlicher Ungeheimheiten (auch diese werden behoben) mit 400 Exemplaren ein voller Erfolg. Wir hatten nur gut anderthalb Monate Zeit, das «Sternenhimmelheft 2025» aus dem Boden zu stampfen. Ausserdem fiel unser Korrektor aus - ein herber Verlust! Dieses Jahr bleibt sehr viel mehr Zeit. Wir werden auch gewisse inhaltliche Anpassungen vornehmen. Das «Sternenhimmelheft 2026» ist bereits in Arbeit und seit dem 1. Februar 2025 kann man es auf <https://www.astro-pool.com/> vorbestellen.

«Sternenhimmelheft» hat mit dem ORION nichts zu tun. Wir geben es in unserem privaten Verlag «Astro Pool» heraus.

Die Finanzierung wollen wir (wie 2024) durch möglichst zahlreiche Vorbestellungen, durch unsere treuen Inserenten, Sponsoring und einer breiten Gönnerschaft erreichen. Jetzt aber kommen auch Sektionen, die eine Sternwarte betreiben oder sich vorstellen möchten, ins Spiel.

Die Idee besteht darin, dass auf einzelnen oder auch Doppelseiten Horizontdarstellungen mit lohnenswerten Planetenkonstellationen abgebildet werden. Angedacht ist, dass diese Horizonte, die realen Horizonte von Schweizer Sternwarten sein könnten, exakt eingepasst ins Koordinatensystem! Sternwarten, die das «Sternenhimmelheft 2026» finanziell unterstützen wollen, können eine A4-Seite für **CHF 75.-** oder eine Doppelseite (A3 quer mit Mittelfalz) für **CHF 150.-** erwerben. Als Gegenleistung wird der Horizont der Sternwarte sowie eine Infobox zur Sternwarte und die Öffnungszeiten mit dem Sternwarten-Logo (sofern vorhanden) publiziert.

Die Hefte werden auf Vorbestellung mittels Digitaldruck hergestellt. So können wir die genaue Bestellmenge produzieren und bleiben auf keinem Restposten sitzen, den wir spätestens ab Mitte Januar 2026 nicht mehr loswerden würden.

Horizontdarstellungen

Am Beispiel der Schul- und Volkssternwarte Bülach sehen Sie z.B. die Venus-Morgen- (links) und Abendsichtbarkeiten (rechts) für das Jahr 2026. Entsprechende Grafiken mit Ihrem Sternwartenhorizont sind für Merkur, die anderen Planeten sowie für Horizontansichten geplant!

8 Venussichtbarkeiten 2026

9

Wann strahlt Venus im «grössten Glanz»?

Zu Jahresbeginn, genauer am 6. Januar, befindet sich Venus in oberer Konjunktion mit der Sonne. In dieser Phase erscheint sie uns voll beleuchtet und -3.91^m hell. Sie steht von uns aus gesehen «hinter» der Sonne, nur $42.6'$ vom Sonnenscheitelpunkt entfernt südlich und ist daher unobservierbar. Am Fernrohr würde uns Venus als knapp $10''$ kleines kreisrundes

Scheibchen erscheinen. Bis zum 12. August nimmt die Lichtphase auf die Hälfte ab, während das Planetenscheibchen auf $23.65'$ anwächst. Nur drei Tage später erreicht der «Abendstern» mit $45.9'$ seine grösste östliche Elongation. **Interessanterweise fällt der «grösste Glanz» nicht mit der Elongation zusammen.** Dieser tritt erst am 24. September ein, wenn Venus nur

noch gut 21 % beleuchtet ist. Dafür aber erscheint sie uns jetzt knapp $43'$ gross, womit die helle Fläche prozentual grösser ist als bei der Halbphase. Nach der unteren Konjunktion am 24. Oktober verstreicht ein guter Monat; jetzt strahlt Venus als «Morgenstern» im «grössten Glanz», mehr als ein Monat, bevor sie am 3. Januar 2027 ihre westliche Elongation erreicht.

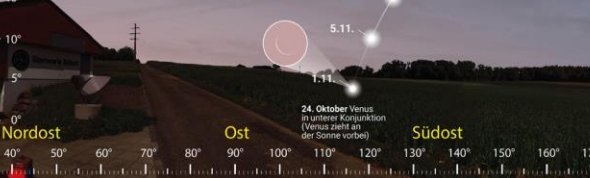


Venus am Morgenhimmel

Sonnenhöhe $5'$ unter dem Horizont

Von Anfang November bis Ende 2026

Nach ihrer unteren Konjunktion mit der Sonne und wird schon ab November in der Morgendämmerung sichtbar. Am 1. leuchtet sie -4.22^m hell und steigt ihre Helligkeit bis zum 25. auf -4.89^m . Bis Mitte Dezember steigt sie auf $27'$ hoch über den Südsüdosthorizont, wo sie allmählich in der heller werdenden Morgendämmerung verblasst. Venus strahlt ihrer grössten westlichen Elongation entgegen, die sie am 3. Januar 2027 erreicht.

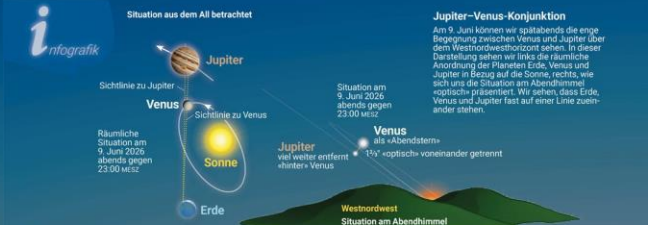


Was ist eine Planeten-Konjunktion?

Wenn wir in der Astronomie von einer Konjunktion sprechen, verstehen wir gemäss des lateinischen Ursprungs des Begriffs *conjunctio* ein Zusammenreffen zweier oder mehrerer Himmelskörper. Da sich die Planeten ständig um die Sonne bewegen, können wir im Laufe eines Jahres vermehrt solche Konjunktionen zwischen zwei Planeten erleben. Am Beispiel

des 9. Juni wollen wir einmal zeigen, wie es zu einer solchen Begegnung zwischen Jupiter und Venus kommt. Bekanntlich umkreist Venus die Sonne auf einer viel engeren Bahn als Jupiter, und dennoch kann es passieren, dass uns beide Gestirne fast an derselben Stelle am Himmel begegnen. Natürlich handelt es sich hier um einen «optisch-geometrischen»

Effekt, denn räumlich kommen Erde, Venus und Jupiter fast auf eine Linie zu stehen. Nur die etwas unterschiedlichen Bahnneigungen sorgen dafür, dass sich die beiden Planeten noch $19''$ voneinander trennen.



Venus am Abendhimmel

Sonnenhöhe $5'$ unter dem Horizont

Von Februar bis Mitte September 2026

Bis in den September hinein können wir Venus als «Abendstern» sehen. Zu Jahresbeginn steht sie allerdings noch sehr tief im Westsüdwesten und setzt sich erst ab Mitte Februar langsam durch. Im Frühjahr steigt sie dann immer höher in den abendlichen Himmel und erreicht Ende März / Anfang Juni ihre grösste Höhe über dem Westnordwesthorizont. Ihre Helligkeit nimmt dabei langsam zu. Anfang Februar strahlt Venus noch -3.91^m hell, im Juli -3.98^m . Ab jetzt ist die Helligkeitszunahme bis zum 24. September deutlich wahrnehmbar.



Die Horizontdarstellungen sind so vorgesehen, dass sie eine A4-Einzel- oder eine Heft-Doppelseite (A3 quer) ganz ausfüllen. Im «leeren» oberen Bereich werden zusätzliche Beobachtungstipps, erklärende Beiträge, Zeittabellen für besondere Ereignisse, Fotos sowie eine Infobox der sponsernden Sternwarte platziert.

Wir werden die 12 Monate chronologisch durchgehen mit einer Monatshimmelssternkarte mit Mondphasen und Planetenposition am 1., 15. und Monatsletzten. Eine Seite pro Monat ist dem Mondlauf gewidmet. Dazwischen lockern aktuelle astronomische Beiträge zu bestimmten Himmelsobjekten oder Ereignissen, Beobachtungstipps, Anleitungen zur Astrofotografie oder sowie Tipps zu Teleskopen das Heft auf!

Zielpublikum

- Amateurastronomen, die gerne einen kompakten Jahresüberblick haben
- Demonstratorinnen und Demonstratoren, die einen Abend vorbereiten (eure Leute)
- Einsteiger in die Astronomie (daher das Motto «Einfach erklärt»)
- Naturliebhaber, die gelegentlich an den Sternenhimmel schauen
- Sternwartenbesucherinnen und -besucher (gedacht: Sternwarten verkaufe Hefte!)
- Jungastronominen und -astronomen

Angebot

- nur das Einzelheft (CHF 20.–) auf Vorbestellung*
- ab 10 Heften gibt es 10 % Rabatt (CHF 18.– / Heft) auf Vorbestellung*
- ab 20 Heften gibt es 20 % Rabatt (CHF 16.– / Heft) auf Vorbestellung*
- Den detaillierten täglichen Astrokalender gibt es als Bronze-Abo auf dem ORION-Portal für CHF 30.– / Jahr

Bestellungen via online-Bestellformular vom 1. Februar 2025 bis 1. August 2025 mit Vorauszahlung möglich auf:

<https://www.astro-pool.com/>

Euer Beitrag

- Kauft eine A4- oder A3-Doppelseite und unterstützt damit das «Sternenhimmelheft 2026»
- Sendet uns bei Interesse ein hochaufgelöstes Horizontpanorama eurer Sternwarte (Nordost bis Nordwest-Horizont) mit Hinweisen (für uns) auf die exakte Ost-, Süd- und Westausrichtung sowie der Höhe des «höchsten» Punktes des Horizontpanoramas (in Grad). So können wir es korrekt in die Grafik einpassen.
- Sendet uns ein hochaufgelöstes Foto eurer Sternwarte sowie Angaben zu den Öffnungszeiten, Eintrittspreisen, sonstigen Angeboten und Angaben zu den Teleskopen, sowie eurer Website.
- Macht tüchtig Werbung für das «Sternenhimmelheft 2026» in euren Sektionen!
- Je mehr Hefte wir produzieren können (Ziel wären 500 Hefte)
- Ihr könnt Hefte mit Rabatt bestellen und diese dann in eurer Sternwarte verkaufen!

Horizontpanoramen (mit Handy PANO-Funktion aufgenommen), Infos und Fotos zu den Sternwarten bis spätestens 15. Mai 2025 direkt an: th_baer@gmx.ch

Unser Beitrag

- Wir gestalten ein Produkt, das ein Astronomie-affines Publikum über die SAG-SAS hinaus erreichen soll.
- Wir versenden die Hefte Ende August 2025.
- Wir arbeiten u. a. mit Datenmaterial von «Astroinfo», das wir bis 2040 gesichert haben.
- Wir entwerfen hochwertige Grafiken, die so in keinem anderen Magazin zu finden sind.

- Wir sind hochmotiviert und wollen einen Beitrag leisten, den «Sternenhimmel» in seiner einzigartigen Form mit dem «Heute am Himmel» (online auf dem ORION-Portal) weiterzuführen.
- Wir bewerben das «Sternenhimmelheft» auf allen Social-Media-Kanälen.
- Wir bieten auf Anfrage einen Werbebanner für Eure Website.

Unterstützen Sie das «Sternenhimmelheft 2026» mit Ihrem Beitrag und Ihren Bestellungen!

Vielen Dank im Voraus! Euer Astro Pool-Redaktionsteam!

SOFI-Brillen in der Sternwarte Luzern

Sonnenfinsternis ohne SOFI-Brille? Das geht ins Auge! Bei uns in der Sternwarte Luzern gibt's die stylischen SOFI-Brillen für nur **2 Franken pro Stück – günstiger als ein Espresso, aber mit garantiert kosmischer Wirkung! Also, hol dir deine SOFI-Brille und genieße die nächste Sonnenfinsternis mit Durchblick!**



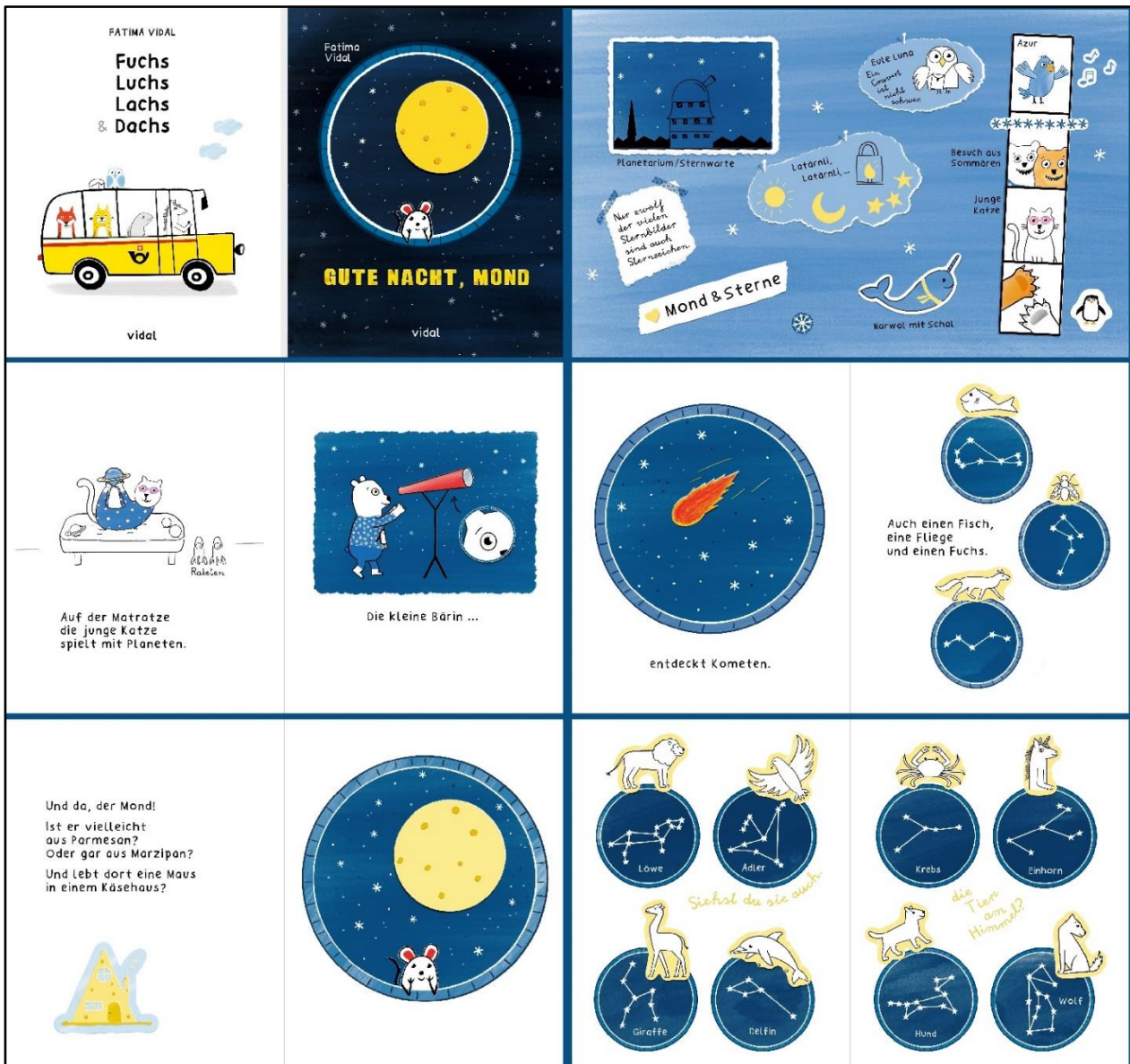
Wendebuch für Kinder

Autorin: Fatima Vidal

**Gute Nacht, Mond
Fuchs, Luchs, Lachs und Dachs**

Die kleine Eisbärin liebt den Mond und die Sterne. Vor allem die «Tiere am Himmel» haben es ihr angetan: der Grosse Bär, der Kleine Bär, Fisch, Fliege und Fuchs. Ein Vorlesebuch für kleine Kinder und auch für Kinder im Erstlesealter zum Selberlesen.

Das Buch kann in jeder Buchhandlung gekauft werden.
Zusatzmaterial dazu findet sich auf der Webseite der Autorin
www.fatimavidal.ch



JETZT IM
**VERKEHRSHAUS
PLANETARIUM**

PLANETARIUM LECTURES

Persönlichkeiten aus Astronomie,
Wissenschaft und Raumfahrt erzählen
unter der Planetariums-Kuppel

09.05.2025 **Prof. Dr. Didier Queloz – Exoplaneten**

16.05.2025 **Dr. Eduardo Rubio Herrera –**

Pulsare: Leuchttürme des Universums

verkehrshaus.ch/planetariumlectures



Wenn es um aussergewöhnliche Wünsche geht



zB. hochwertige Teleskope aus
Eigenproduktion oder von
Borg TeleVue Takahashi A&M



zB. Ninja Dobsonian's mit
320 - 500 mm Öffnung



zB. eine grosse Auswahl an Zubehör
wie Okulare, Filter, CCD's usw.

zB. die weltbekannten AYO Montierungen
aus eigener Fertigung und vieles mehr...

Astro Optik Kohler
Stollberggrain 14
6003 Luzern

Tel. 041 534 5116 und 076 331 4370

www.aokswiss.ch

Impressum

**Vereins-Informationen der
Astronomischen Gesellschaft Luzern (AGL)**

Beiträge und Bildberichte bitte an:
redaktion@sternwarteluzern.ch
 Nächster Redaktionsschluss:
 jeweils am 10. Jan./Mrz./Mai/Jul./Sep./Nov.

Homepage: sternwarteluzern.ch
 Homepage Jugendgruppe: sternwarteluzern.ch/jugendgruppe

Postadresse: Astronomische Gesellschaft Luzern
 6000 Luzern
 (die Post wird zum Präsidenten weitergeleitet)

Bankverbindung: Raiffeisenbank Horw, 6048 Horw
 IBAN CH36 8080 8002 4176 9380 4
 SWIFT-BIC: RAIFCH22B86

AGL-Ressort

Präsident: Roland Stalder
 Vizepräsident: Pascal Kaufmann
 Buchhaltung: Gunter Wiese
 Administration: Gunter Wiese
 Aktuar: Pascal Kaufmann
 Sternwarte Leitung: Kurt Felder
 Sternwarte Technik: Joerg Lang
 Jugendgruppe: Elmar Wüest
 Webmaster/IT: Markus Burch
 Praxis-Treff: Kurt Felder
 Medien & Presse: Piero Indelicato
 Fernrohrverleih: Joerg Lang
 Astroreisen: Pascal Kaufmann
 Maturaarbeiten: Peter Kronenberg

Kontakt

info@sternwarteluzern.ch
kassier@sternwarteluzern.ch
admin@sternwarteluzern.ch
sternwarte@sternwarteluzern.ch
technik@sternwarteluzern.ch
jugendgruppe@sternwarteluzern.ch
webmaster@sternwarteluzern.ch
praxistreff@sternwarteluzern.ch
medien@sternwarteluzern.ch
technik@sternwarteluzern.ch
reisen@sternwarteluzern.ch
matura@sternwarteluzern.ch

Redaktion NOVA: Andi Lustenberger redaktion@sternwarteluzern.ch

Druckerei: Kopiershop Alpnach kopier-shop.ch
 Auflage: Gedruckt: 150 Exemplare
 Per Mail-Link: 222 Exemplare

Erscheinung: 6x jährlich (Feb., Apr., Jun., Aug., Okt., Dez.)
 ISSN: 1664-9079

P.P.

6000 Luzern
Post CH AG



**Mit diesem QR-Code echte astronomische
Überraschungen entdecken!**